Seagate Personal Cloud 2-Bay Benutzerhandbuch

Modell: SRN22C

Klicken Sie hier, um eine aktuelle Online-Version
dieses Dokuments aufzurufen. Zudem erwarten Sie die aktuellsten Inhalte sowie erweiterbare Illustrationen, eine übersichtlichere Navigation und Suchfunktionen.

Contents

1 Willkommen zu Personal Cloud 2-Bay 5

Systemanforderungen 8
- Lieferumfang 8
- Hardwareanforderungen 9
- Softwareanforderungen 9
- Internetanforderungen 9

Anschließen von Personal Cloud 2-Bay 9

2 Besitzer – Einrichtung 11

Einrichten des Besitzerkontos 11

3 Hinzufügen und Verwalten von Benutzern 14

Öffnen der Benutzerseite 14
Hinzufügen von Benutzern 14
Verwalten des Fernzugriffs für vorhandene Benutzer 14
Bearbeiten von Benutzern 15
Löschen von Benutzern 15

4 Öffentliche und private Ordner 17

Wo liegt der Unterschied? 17
Ordnertypen 18
- Öffentlicher Ordner 18
- Privater Ordner 18

5 Medienbibliothek 19

Erstellen und Verwalten der Medienbibliothek 19
Streamen von Medieninhalten 19
Streamen von Medien innerhalb des Heimnetzwerks 20
Streamen von Medien außerhalb des Heimnetzwerks 22
Fernzugriff auf Medieninhalte 22

6 Sicherung 24

Sichern von Computern und Mobilgeräten 24
Sicherung von Personal Cloud 2-Bay 25
Öffnen des Sicherungsmanagers 26
Sicherung auf einer externen Festplatte 26
Sicherung auf einem anderen Personal Cloud 2-Bay-Gerät 26
Sichern im Cloud-Dienst 26

7 Synchronisierung mit dem Cloud-Dienst 28

8 Herunterladen von großen Dateien 29

Öffnen des Download-Managers 29
Herunterladen von großen Dateien 29
Verwalten der Download-Einstellungen 29

9 Kennwörter 30

Verwendungsmöglichkeiten von Personal Cloud-Kennwörtern 30
Ändern des Kennworts 30

10 Besitzer –Verwaltung 31

Öffnen des Geräte-Managers 31
LED-Verhalten 31
Personalisieren von Personal Cloud 2-Bay 31
Zurücksetzen von Personal Cloud 2-Bay auf Werkseinstellungen 32
Ändern der Gerätedienste 32
Starten/Stoppen eines Dienstes 32
Erneutes Indizieren eines Mediendienstes 33
Steuern des Fernzugriffs für alle Benutzer 33
Energie sparen 33
Anschließen des Geräts an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung 33
Überwachen 34
Benachrichtigungen 34
Speicher 35
Netzwerkeinstellungen 35
Ändern der IP-Konfiguration 35
Einen Proxy-Server konfigurieren 36
Konfigurieren der Port-Weiterleitung 36

11 Festplattenwartung 37

Vorsichtsmaßnahmen 37
Entfernen einer Festplatte 37
Installieren einer Festplatte 39
Erstellen eines neuen Volumes 41

12 Anhang A: Konformität und Sicherheit 43

Konformitätserklärung 43
- FCC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 43
- FCC Klasse B 43
- Europa – EG-Konformitätserklärung 44
- Sicherheitsrichtlinien 46

- Stromversorgung 46
- Sicherheit bei der Handhabung 47

Sicherheit 47
- Netzteil 47

Umgebung 47
- Positionierung von Personal Cloud 2-Bay 47

Datensicherheit 48

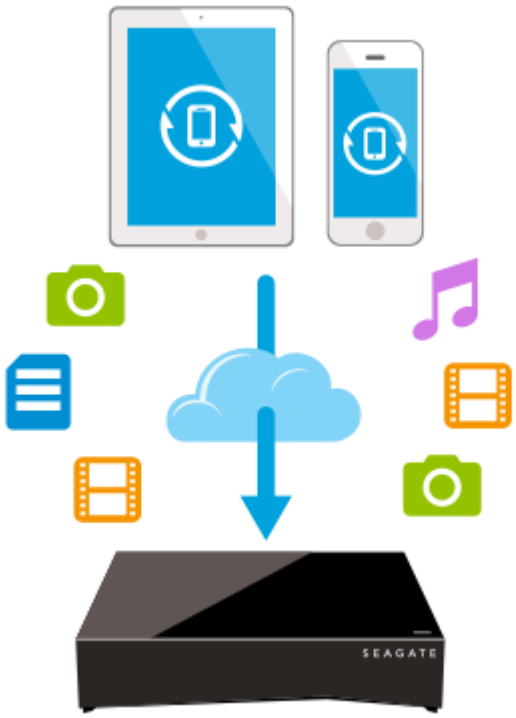
Willkommen zu Personal Cloud 2-Bay

Vielen Dank, dass Sie sich für Seagate Personal Cloud 2-Bay entschieden haben. Sie und alle weiteren Personen in Ihrem Haushalt haben die Möglichkeit, eine zentralisierte Medienbibliothek zu erstellen und wichtige Dateien an einem zentralen Ort zu sichern.

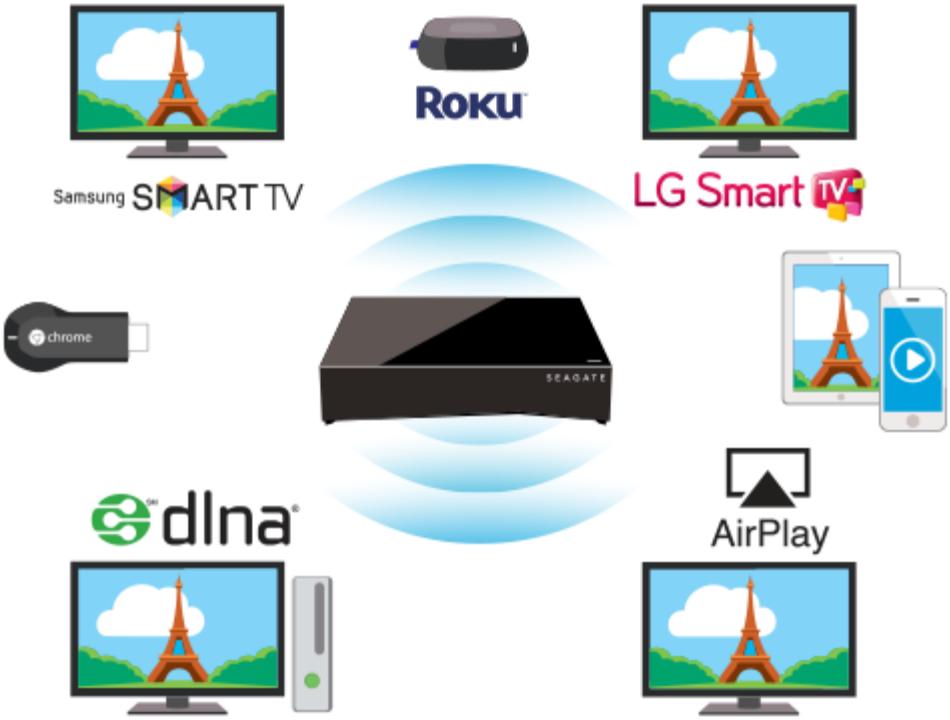
Mit den kostenlosen Apps von Seagate können Sie Ihre Inhalte schützen und von überall darauf zugreifen.

Seagate Dashboard – Erstellen Sie Sicherungspläne für eine einfache und automatische Sicherung von Inhalten auf Ihrem Computer.

Seagate Dashboard – Erstellen Sie eine Medienbibliothek und verwalten Sie diese mit der Smart-Kopie-Funktion auf Ihrem Computer oder Mac.

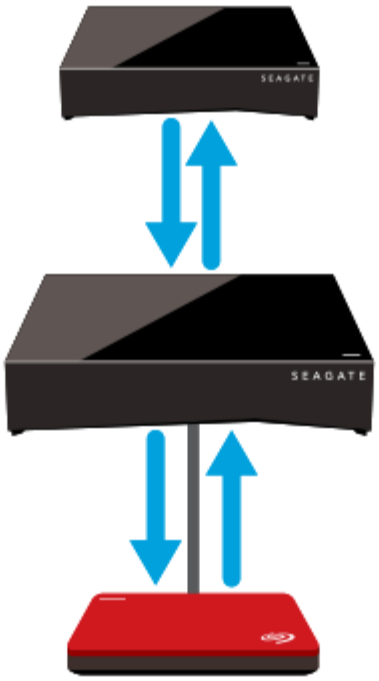


Seagate Mobile Backup – Sichern Sie Ihre Mobilgeräte auf Personal Cloud 2-Bay.



Seagate Media – Streamen Sie Ihre Medienbibliothek auf Mobilgeräte, Smart-TVs und andere Mediengeräte.

Sicherungsmanager – Sichern Sie Ihre Inhalte in der Cloud und synchronisieren Sie diese mithilfe der Cloud-Dienste.



Sicherungsmanager – Sichern Sie Ihre Sicherungen auf USB-Speichermedien oder anderen NAS-Geräten.

Systemanforderungen

Lesen Sie vor der Einrichtung von Personal Cloud 2-Bay die folgenden Anweisungen, Spezifikationen und Sicherheitshinweise.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass folgende Komponenten im Lieferumfang enthalten sind. Kontaktieren Sie andernfalls den Seagate-Kundensupport.

Hardwareanforderungen

Ihr Router muss über einen 10/100/1000-Ethernetanschluss verfügen.

Softwareanforderungen

- Windows® 10, 8.1, Windows 7 und Windows Vista®
- Mac OS® X v10.7 oder höher

Internetanforderungen

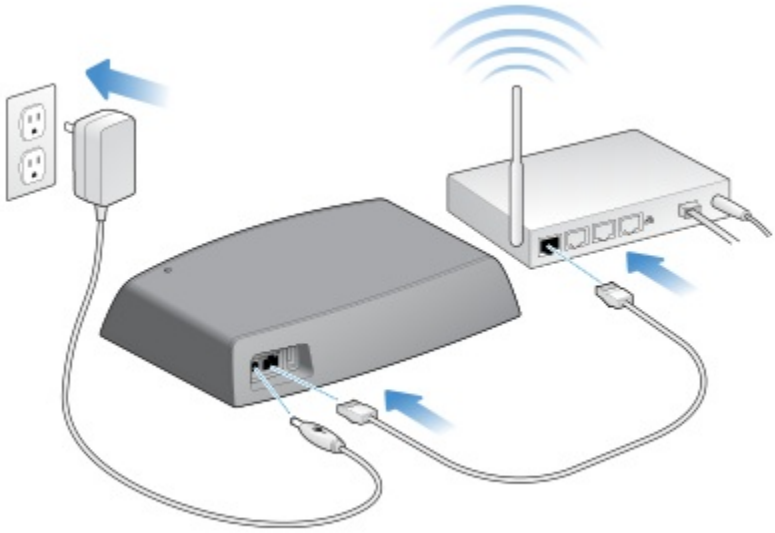
- Internetverbindung zur Online-Aktivierung, für Online-Dateizugriff und -freigabe

Webbrowser:

- Internet Explorer® 9.x oder höher
- Firefox® 5.x oder höher
- Chrome 11.x oder höher
- Safari® 5 oder höher

Anschließen von Personal Cloud 2-Bay

1. Schließen Sie Personal Cloud 2-Bay mithilfe des beiliegenden Ethernetkabels an den Wi-Fi-Router an.



2. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Netzanschluss von Personal Cloud 2-Bay. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.

Beim Einschalten blinkt die LED auf der Oberseite des Geräts weiß (schnelles Blinken). Sobald die LED weiß leuchtet, kann in Ihrem Netzwerk auf das Gerät zugegriffen werden. Weitere Informationen zu LED-Anzeigen finden Sie unter LED-Anzeige.

Besitzer – Einrichtung

Beim Einrichten von Personal Cloud 2-Bay wird auch das Besitzerkonto erstellt. Der Besitzer kann Benutzer hinzufügen, die Gerätedienste (z. B. iTunes) und die Geräteeinstellungen (z. B. die Energiesparfunktion) verwalten.

Nach dem Einrichten des Geräts und Hinzufügen Ihres Besitzerkontos gemäß den Anweisungen im Schnellstarthandbuch können Sie Benutzer hinzufügen.

Einrichten des Besitzerkontos

1. Rufen Sie Personal Cloud 2-Bay auf.
   - PC – Klicken Sie in Windows bzw. im Datei-Explorer unter **Netzwerke** auf **Personal Cloud**.
   - Mac – Klicken Sie im Finder unter **Freigaben** auf **Personal Cloud**.

   > **Hinweis:** Falls Personal Cloud 2-Bay vom Computer nicht erkannt wird, rufen Sie den Seagate-Support auf.

2. Öffnen Sie den **öffentlichen** Ordner und doppelklicken Sie anschließend auf **Personal Cloud**.

   Der Begrüßungsbildschirm wird im Webbrowser angezeigt.

   > **Hinweis:** Sie können auch über das Seagate Dashboard-Desktopsymbol auf Personal Cloud 2-Bay zugreifen. Weitere Informationen zum Seagate Dashboard.

3. Bestätigen oder ändern Sie Ihre Speichereinstellungen.

   Standardmäßig wird Personal Cloud 2-Bay für maximalen Schutz konfiguriert. Das bedeutet, dass alle Daten, die Sie auf Ihr Gerät kopieren, auf einem Datenträger gespeichert werden; eine Kopie dieser Daten wird auf einem zweiten Datenträger gespeichert. Diese Konfiguration bietet maximalen Schutz, beeinträchtigt jedoch nicht die Gesamtspeicherkapazität Ihrer Festplatte. Bei einem Datenträgerfehler können Sie den ausgefallenen Datenträger ersetzen und Personal Cloud 2-Bay weiter nutzen.

   Um den gesamten Speicher Ihres Geräts zu nutzen, wählen Sie die maximale Kapazität aus. Diese Option ermöglicht die Nutzung der gesamten Speicherkapazität, bietet jedoch keinen Datenschutz.

   > **Hinweis:** Wenn Sie nach Erstellen Ihrer Medienbibliothek oder Sichern von Computern in Ihrem Heimnetzwerk die Konfiguration von Personal Cloud 2-Bay ändern, gehen sämtliche Daten verloren. Kopieren Sie daher alle Daten auf ein anderes Gerät, bevor Sie die Speichereinstellungen Ihres Geräts neu konfigurieren.

4. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und erstellen Sie ein Kennwort.

   Wenn Sie sich bei Seagate bereits registriert haben (und beispielsweise über ein Seagate Access-Konto verfügen), können Sie die bei der Registrierung festgelegten Anmeldedaten verwenden.

   Personal Cloud 2-Bay erstellt:
   - Ihren Benutzernamen, mit dem Sie auf Ihren privaten Ordner zugreifen sowie Benutzer und Geräteeinstellungen verwalten können
   - Ihren privaten Ordner, in dem Sie persönliche Inhalte speichern können
   - Ihr Seagate Access-Konto, das den Fernzugriff auf Personal Cloud 2-Bay und die Aktivierung des Fernzugriffs für andere Benutzer ermöglicht

   Sie erhalten eine E-Mail mit dem Bestätigungscode zur Aktivierung Ihres Seagate Access-Kontos.

   > **Hinweis:** Überprüfen Sie den Spam-Ordner, falls sich die E-Mail nicht in Ihrem Postfach befindet.

5. Geben Sie den Bestätigungscode und Ihre Besitzerinformationen ein.

   > **Hinweis:** Sie müssen das Seagate Access-Konto bestätigen, um anderen Benutzern Fernzugriff zu gewähren.

6. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

   Die Tour durch Personal Cloud 2-Bay wird gestartet. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die Funktionen von Personal Cloud 2-Bay kennenzulernen.
   Die Verwaltungsseite von Personal Cloud 2-Bay wird angezeigt.

1. **Geräte-Manager.** Verwalten Sie Benutzer und Ihr Gerät.
2. **Download Manager.** Laden Sie Dateien aus dem Internet herunter und Dateien von Ihrem Gerät hoch.
3. **Sicherungsmanager.** Verwalten Sie die Sicherungen von Ihrem Computer, Cloud-Dienst und Ihrem Gerät.
4. **Anwendungsmanager.** Fügen Sie neue Funktionen zu Ihrem Gerät hinzu.
5. **Sdrive.** Greifen Sie per Remote auf Ihre Inhalte zu.
6. **Seagate Media.** Nutzen Sie Ihre Medienbibliothek auf Mobilgeräten.

Sie können nun:
- Benutzerkonten hinzufügen
- Ihre Medienbibliothek erstellen
- Ihre wichtigen Dokumente schützen
- Personal Cloud 2-Bay verwalten

Hinzufügen und Verwalten von Benutzern

Der Besitzer von Personal Cloud 2-Bay hat die Möglichkeit, Benutzer hinzuzufügen und zu verwalten.

Öffnen der Benutzerseite

1. Rufen Sie Personal Cloud 2-Bay auf.
   - PC – Klicken Sie in Windows bzw. im Datei-Explorer unter **Netzwerke** auf **Personal Cloud**.
   - Mac – Klicken Sie im Finder unter „Freigaben“ auf „Personal Cloud“.
2. Öffnen Sie den öffentlichen Ordner und doppelklicken Sie anschließend auf „Personal Cloud“.
3. Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort an.
4. Klicken Sie auf den Geräte-Manager und anschließend auf „Benutzer“.

Hinzufügen von Benutzern

Als Besitzer können Sie Personen, die sich innerhalb oder außerhalb Ihres Heimnetzwerks befinden, die Nutzung Ihres Personal Cloud 2-Bay-Geräts erlauben.

1. Öffnen Sie die Benutzerseite.

   Hinweis: Sie müssen Ihr Seagate Access-Konto zunächst durch Klicken auf die Option **Confirm Email** (E-Mail bestätigen) bestätigen, bevor Sie den Fernzugriff für andere Benutzern aktivieren können.

2. Klicken Sie auf **Benutzer hinzufügen**.

   Sie können zwei Typen von Benutzern hinzufügen:
   - **Lokal und Remote** – Benutzer, der Zugriff auf Ihr Heimnetzwerk hat und per Fernzugriff von unterwegs auf Ihr Personal Cloud-Gerät zugreifen kann
   - **Nur lokal** – Benutzer, der nur Zugriff auf Ihr Heimnetzwerk hat Sie können den Fernzugriff zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren.
3. Füllen Sie das Formular „Neuer Benutzer“ aus.

   Eine E-Mail mit Anweisungen wird an den neuen Benutzer gesendet. Benutzer sollten Ihren Spam-Ordner überprüfen, wenn sie die E-Mail-Einladung nicht erhalten haben. Der Code ist 72 Stunden gültig. Der Besitzer kann nach Ablauf der Gültigkeitsdauer eine neue Einladung senden.

Verwalten des Fernzugriffs für vorhandene Benutzer

Der Besitzer kann den Fernzugriff für Benutzer individuell verwalten. Der Fernzugriff ermöglicht es Benutzern, von unterwegs auf Inhalte zuzugreifen.

Sie können den Fernzugriff für alle Benutzer steuern.

So verwalten Sie den Fernzugriff für einen bestimmten vorhandenen Benutzer:

1. Öffnen Sie die Benutzerseite.

> **Hinweis:** Sie müssen Ihr Seagate Access-Konto zunächst durch Klicken auf die Option **Confirm Email** (E-Mail bestätigen) bestätigen, bevor Sie den Fernzugriff für andere Benutzern aktivieren können.

2. Klicken Sie unter „Seagate Access“ rechts neben dem Benutzernamen auf den Punkt.

Seagate Access-Status	Beschreibung
	Seagate Access ist aktiviert
	Der Besitzer hat einen Benutzer aufgefordert, ein Seagate Access-Konto zu erstellen; der Vorgang ist jedoch noch nicht abgeschlossen.*
	Seagate Access ist deaktiviert

* Ein gelber Punkt zeigt den Status „ausstehend “ an. Sie haben den Benutzer aufgefordert, ein Seagate Access-Konto zu erstellen und Personal Cloud 2-Bay wartet darauf, dass der Benutzer den Vorgang abschließt.

Bearbeiten von Benutzern

Nur der Besitzer von Personal Cloud 2-Bay hat die Möglichkeit, den Benutzernamen und die E-Mail-Adresse eines Benutzers zu ändern. Sowohl der Besitzer als auch der Benutzer können das Kennwort für den privaten Ordner des Benutzers ändern (siehe Beschreibung unter Kennwörter.

1. Öffnen Sie die Benutzerseite.
2. Klicken Sie auf das Element, das Sie ändern möchten.
   - Benutzername – Beim Ändern des Benutzernamens wird auch der Name des privaten Ordners des Benutzers geändert.
   - Kennwort – Beim Ändern des Kennworts wird nur das Kennwort für den privaten Ordner des Benutzers geändert. Das Seagate Access-Kennwort für den Fernzugriff auf Personal Cloud 2-Bay bleibt unverändert.
   - E-Mail-Adresse – Die E-Mail-Adresse ist gleichzeitig die Seagate Access-ID des Benutzers, die für den Fernzugriff auf Personal Cloud 2-Bay verwendet wird.

Löschen von Benutzern

Der Besitzer von Personal Cloud 2-Bay hat die Möglichkeit, sämtliche Benutzerkonten zu löschen. Beim

Löschen eines Benutzerkontos werden auch der private Ordner des Benutzers und die darin gespeicherten Inhalte gelöscht.

Wenn der Benutzer Sicherungspläne über den Sicherungsmanager erstellt hat, werden auch die Sicherungen gelöscht. Weitere Informationen finden Sie unter Backups (Sicherungen).

1. Öffnen Sie die Benutzerseite.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger rechts neben der Spalte „Seagate Access“ auf die Benutzerzeile und klicken Sie anschließend auf das **X**.

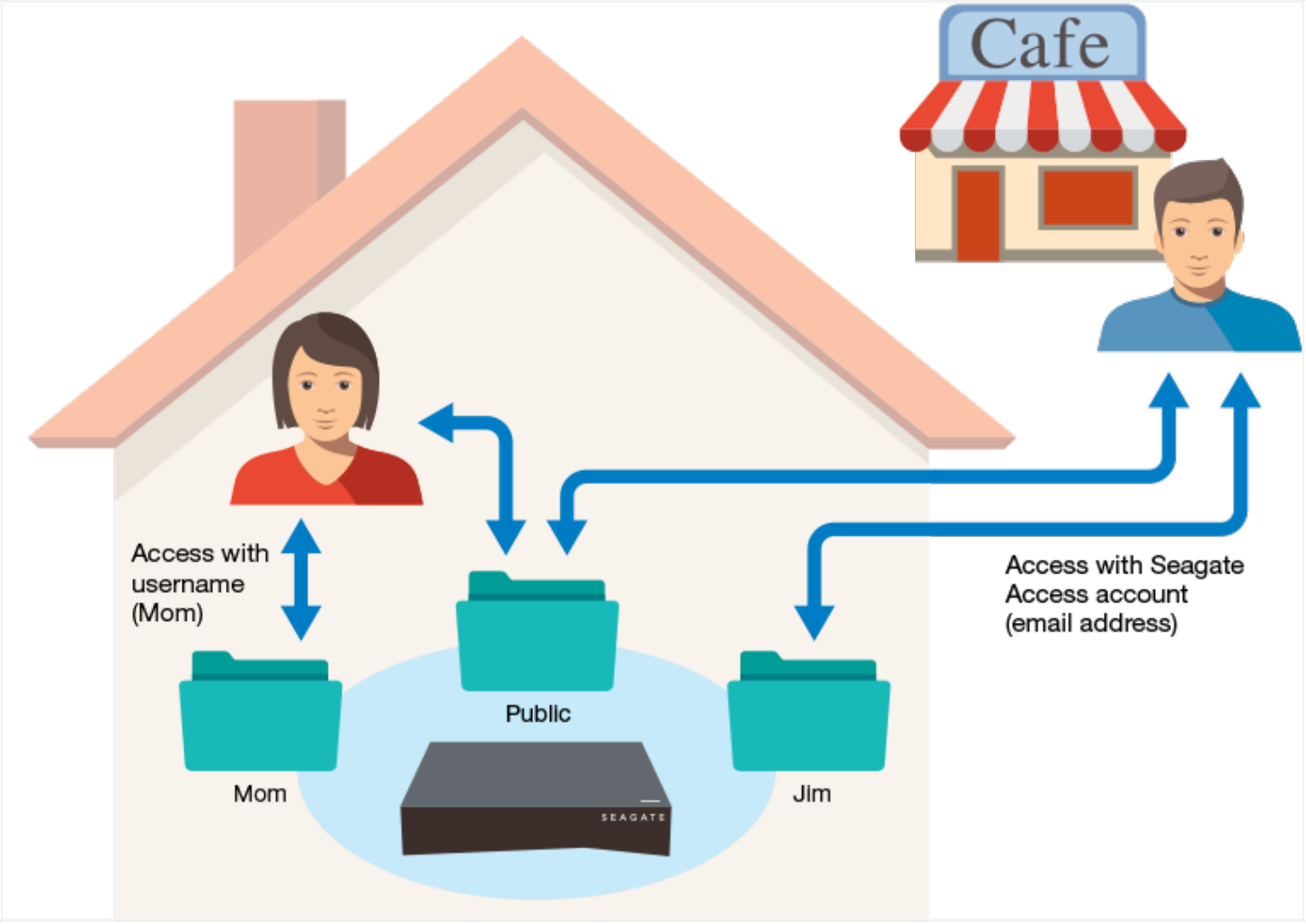
Öffentliche und private Ordner

Personal Cloud 2-Bay verfügt über einen öffentlichen Ordner, der für jeden zugänglich ist sowie über einen privaten Ordner, in dem jeder lokale Benutzer persönliche Inhalte speichern kann, die für andere Benutzer nicht sichtbar sind.

Wo liegt der Unterschied?

Jede Person in Ihrem Heimnetzwerk kann auf den öffentlichen Ordner zugreifen. Zudem ist der öffentliche Ordner für alle Personen zugänglich, die Zugriff auf das Speichergerät über ein Seagate Access-Konto erhalten haben. Verwenden Sie den öffentlichen Ordner für freizugebende Dateien und ihre zentralisierte Medienbibliothek.

Für jedes Benutzerkonto wird ein privater Ordner erstellt und durch ein Kennwort geschützt. Verwenden Sie Ihren privaten Ordner, um Inhalte zu sichern, die nicht freigegeben werden sollen.



Ordnertypen

Öffentlicher Ordner

Erstellen Sie Ihre Medienbibliothek im öffentlichen Ordner und kopieren Sie die freizugebenden Daten in diesen Ordner, um sie für alle zugänglich zu machen. Siehe Medienbibliothek.

Privater Ordner

Sichern Sie Ihre Inhalte, um sie vor Fehlfunktionen des Computers zu schützen. Im öffentlichen Ordner gesicherte Inhalte sind für alle Personen sichtbar, die darauf Zugriff haben. Inhalte, die Sie in Ihrem privaten Ordner gesichert haben, sind für andere Personen nicht sichtbar. Sie können den Computer und Mobilgeräte mit der Seagate Dashboard-Software und den Seagate Mobile Backup-Apps sichern. Zudem können Sie Ihre Sicherungen mit Sicherungs- und Synchronisierungsplänen sichern, die Sie mithilfe des Sicherungsmanagers in Personal Cloud 2-Bay erstellen.

Informationen zum Dashboard und den Mobile Backup-Apps von Seagate finden Sie auf der Seite Seagate Dashboard.

Informationen zum Sichern Ihrer Sicherungen finden Sie unter Backing Up (Sicherung) und Synchronisierung von Inhalten.

Medienbibliothek

Seagate Personal Cloud 2-Bay ermöglicht eine zentrale Aufbewahrung Ihrer Medien. Jede Person, die über ein Benutzerkonto verfügt, kann Medien in die Bibliothek kopieren und diese auf Geräte innerhalb und außerhalb Ihres Heimnetzwerks streamen.

Erstellen und Verwalten der Medienbibliothek

Musik, Filme und Fotos – Sie und andere Personen in Ihrem Haushalt haben wahrscheinlich Mediendateien auf mehreren Geräten gespeichert. Seagate Personal Cloud 2-Bay ermöglicht eine Zusammenlegung Ihrer Medien – für eine einfache Freigabe und Verwaltung.

Kopieren Sie die Medienbibliothek in den öffentlichen Ordner auf Personal Cloud 2-Bay. Sie können mit der Seagate Media-App, die nur auf den öffentlichen Ordner zugreift, Inhalte einfach auf andere Geräte streamen.

Seagate empfiehlt, vor dem Kopieren von Medien vom Computer auf Personal Cloud 2-Bay, den Computer direkt an den Router anzuschließen, anstatt eine Wi-Fi-Verbindung zu verwenden. Die Wi-Fi-Verbindungsgeschwindigkeiten sind für das Kopieren großer Dateimengen nicht geeignet.

Kopieren der Inhalte vom	Vorgehensweise
Computer	Installieren Sie Seagate Dashboard auf Ihrem Computer und erstellen Sie einen Smart-Kopie-Plan zur regelmäßigen Aktualisierung der Medienbibliothek auf Personal Cloud 2-Bay.
Mobilgerät	Installieren Sie die Seagate Media-App über den App Store auf Ihrem Mobilgerät und richten Sie den automatischen Upload ein. Die Option zum automatischen Upload finden Sie im Einstellungsmenü der Seagate Media-App. Das Sichern von Fotos und Videos ist nur über eine Wi-Fi-Verbindung möglich.
externen Gerät	Schließen Sie das Gerät an den USB-Anschluss von Personal Cloud 2-Bay an und ziehen Sie die Inhalte auf Ihr externes Gerät.

Streamen von Medieninhalten

Sie können Ihre zentralisierte Medienbibliothek – innerhalb des Heimnetzwerks auf eine Vielzahl von Geräten und außerhalb des Heimnetzwerks auf Mobilgeräte – vom öffentlichen Ordner auf Personal Cloud 2-Bay streamen.

Streamen von Medien innerhalb des Heimnetzwerks

Streamen der Inhalte auf	Vorgehensweise
Apple-Fernsehgeräte	1. Installieren Sie die Seagate Media-App auf Ihrem Mobilgerät. 2. Schließen Sie Ihr Mobilgerät an Personal Cloud 2-Bay an. (Das Mobilgerät und Personal Cloud 2-Bay müssen sich im selben Heimnetzwerk befinden.) 3. Starten Sie die Seagate Media-App. 4. Verwenden Sie die Apple-Fernbedienung, um das lokale Netzwerk in der Liste auszuwählen oder den Namen Ihres lokalen Netzwerks einzugeben, falls dieses Netzwerk ausgeblendet ist. (Ihr Apple-Fernsehgerät, Personal Cloud 2-Bay und das Mobilgerät müssen sich im selben Heimnetzwerk befinden.) 5. Geben Sie ggf. Ihr Kennwort ein. Das Apple-Fernsehgerät stellt die Verbindung zum Router her. 6. Aktivieren Sie AirPlay. Streichen Sie auf Ihrem Mobilgerät von unten nach oben, um auf **Control Center** zuzugreifen. Wählen Sie das Apple-Fernsehgerät aus. **Tipp** Stellen Sie sicher, dass die Spiegelung für Video- und Musikdateien ausgeschaltet ist. 7. Wählen Sie in der Seagate Media-App den gewünschten Film oder Song aus und klicken Sie anschließend auf **Play** (Wiedergabe). Das Airplay-Symbol erscheint ganz rechts neben der Schaltfläche „Forward“ (Weiter). Der Film bzw. der Song wird daraufhin auf dem mit Ihrem Airplay-Gerät verbundenen Fernsehgerät wiedergegeben.
Chromecast	1. Konfigurieren Sie Chromecast auf dem Fernsehgerät und im Wi-Fi-Netzwerk entsprechend den Angaben des Herstellers. 2. Installieren Sie die Seagate Media-App auf Ihrem Mobilgerät. 3. Tippen Sie auf das Übertragungs-Symbol, um die ausgewählte Video-, Foto- oder Musikdatei zu übertragen.

DLNA-zertifizierte Geräte	Der DLNA-Dienst, ein branchenweiter Standard für die Freigabe von Daten über ein Heimnetzwerk, ist auf Personal Cloud 2-Bay standardmäßig aktiviert. 1. Verbinden Sie Ihr DLNA-zertifiziertes Gerät und Personal Cloud 2-Bay mit demselben Wi-Fi-Netzwerk (falls erforderlich). 2. Beachten Sie die Anweisungen für das DLNA-zertifizierte Gerät. 3. In der Regel zeigt der DLNA-Dienst ein Menü mit den verfügbaren Geräten an. Wählen Sie Ihr Personal Cloud 2-Bay-Gerät aus. Das DLNA-zertifizierte Gerät lädt die wiedergabefähigen Inhalte vom Personal Cloud 2-Bay-Gerät.
iTunes	Aktivieren Sie den iTunes-Dienst. 1. Klicken Sie im Geräte-Manager auf „Services“ (Dienste). 2. Bewegen Sie den Mauszeiger über den iTunes-Dienst. Klicken Sie auf das Menü **Bearbeiten**, das eingeblendet wird und anschließend auf **Start**. 3. Starten Sie iTunes auf dem Computer. 4. Öffnen Sie die Einstellungen. (Drücken Sie auf einer Mac-Tastatur auf Befehl+Komma. Wählen Sie in iTunes auf Ihrem Computer im Menü „Bearbeiten“ die Option **Einstellungen** aus). 5. Klicken Sie auf die Registerkarte **General** (Allgemein) und vergewissern Sie sich, dass die Option „Shared Libraries“ (Freigegebene Bibliotheken) aktiviert ist. 6. Öffnen der Menü-Randleiste (**View > Show Sidebar** (Ansicht > Randleiste anzeigen)) 7. Klicken Sie unter „Freigaben“ auf **Personal Cloud**. Informationen zum Kopieren der iTunes-Bibliothek auf Personal Cloud 2-Bay finden Sie auf der Supportseite für Seagate Personal Cloud 2-Bay.
LG-Fernsehgerät	1. Schalten Sie das LG-Fernsehgerät ein. 2. Verbinden Sie Ihr LG-Fernsehgerät und Personal Cloud 2-Bay mit demselben Wi-Fi-Netzwerk. 3. Installieren Sie die Seagate Media-App auf Ihrem Mobilgerät. 4. Schließen Sie Ihr Mobilgerät an Personal Cloud 2-Bay an. 5. Tippen Sie auf das Übertragungs-Symbol, um die ausgewählte Video-, Foto- oder Musikdatei zu übertragen.
Roku	Sie können auf Roku gespeicherte Inhalte auf zweierlei Art wiedergeben. 1. Installieren Sie den Roku Media Channel aus dem Roku App Store und stellen Sie über die App eine Verbindung zu Personal Cloud 2-Bay her. 2. Installieren Sie die Seagate Media-App auf Ihrem Mobilgerät. Verbinden Sie das Roku-Gerät und Personal Cloud 2-Bay mit demselben Wi-Fi-Netzwerk. Tippen Sie auf das Übertragungs-Symbol, um die ausgewählte Video-, Foto- oder Musikdatei zu übertragen.

Samsung Smart TV	Installieren Sie die Seagate Media-App aus dem Samsung App Store und stellen Sie über die App eine Verbindung zu Personal Cloud 2-Bay her.

Streamen von Medien außerhalb des Heimnetzwerks

Fernzugriff auf Inhalte auf Ihrem	Vorgehensweise
iOS- oder Android-Mediengerät	Installieren Sie die Seagate Media-App. Seagate empfiehlt, für einen optimalen Zugriff und eine optimale Anzeige der Medien die Seagate Media-App auf dem Mobilgerät zu installieren. Die Seagate Media-App bietet ein Modul für den Fernzugriff, das die Anmeldung bei Ihrem Seagate Access-Konto und den Zugriff auf die Medienbibliothek von Personal Cloud 2-Bay ermöglicht. **Hinweis:** Um die Anmeldung über die Seagate Media-App zu ermöglichen, müssen Sie zunächst auf Personal Cloud 2-Bay ein Seagate Access-Konto erstellen.

Fernzugriff auf Medieninhalte

Sie können über einen Mac oder PC per Fernzugriff auf Ihre zentralisierte Medienbibliothek auf Personal Cloud 2-Bay zugreifen.

Fernzugriff auf Inhalte auf Ihrem	Vorgehensweise

Mac und PC	1. Installieren Sie Sdrive; diese Anwendung ermöglicht den Zugriff auf Inhalte, die auf Personal Cloud 2-Bay gespeichert sind. 2. Rufen Sie die Supportseite für Personal Cloud 2-Bay auf und installieren Sie den Sdrive-Client auf Ihrem Computer. 3. Schalten Sie den Computer wieder ein. Die Software wird automatisch gestartet. 4. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten für das Seagate Access-Konto an. 5. Überprüfen Sie die Festplatten, die mit Ihrem Seagate Access-Konto verknüpft sind: • Windows: Klicken Sie auf der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Sdrive-Symbol. • Mac: Klicken Sie auf der Menüleiste mit der linken Maustaste auf das Sdrive-Symbol.

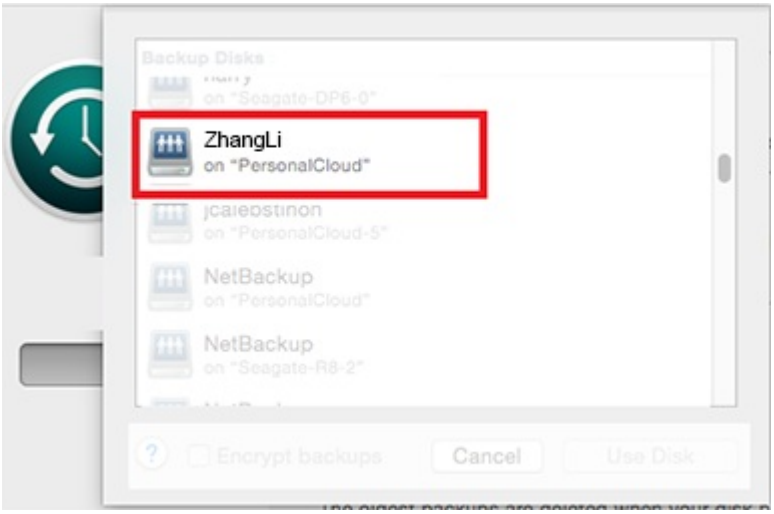
Sicherung

Es gibt mehrere Methoden, um mit Seagate Inhalte zu sichern. Sie können Ihren Computer, Ihre Mobilgeräte, DSLR-Kamera und Personal Cloud 2-Bay sichern.

Seagate empfiehlt, vor dem Sichern des Computers auf Personal Cloud 2-Bay diesen direkt an den Router anzuschließen, anstatt eine Wi-Fi-Verbindung zu verwenden. Die Wi-Fi-Verbindungsgeschwindigkeiten sind für das Kopieren großer Dateimengen nicht geeignet. Nach Erstellen der ersten Sicherung können Sie künftige Sicherungen über eine Wi-Fi-Verbindung vornehmen.

Sichern von Computern und Mobilgeräten

Für eine Sicherung von Inhalten auf Ihrem	Müssen Sie
PC	Seagate Dashboard auf Ihrem Computer installieren und dann einen Sicherungsplan erstellen.

Mac	**Richten Sie einen Time Machine-Plan ein.** 1. Öffnen Sie die Einstellungen für Time Machine. 2. Klicken Sie auf **Festplatte für Sicherung auswählen**. 3. Suchen Sie den Namen Ihres privaten Ordners.  4. Wählen Sie den Ordner aus und klicken Sie auf **Festplatte verwenden**. 5. Geben Sie Ihren Cloud-Benutzernamen und das Passwort ein. 6. Klicken Sie auf **Verbinden**. Warten Sie ein oder zwei Minuten, bis die Verbindung hergestellt ist. Die Sicherung wird automatisch gestartet.
Mobilgerät	1. Installieren Sie Seagate Dashboard auf Ihrem PC oder Mac und melden Sie sich beim Bereich „Mobile Backup“ (Mobile Sicherung“ im Dashboard an. 2. Installieren Sie die Seagate Mobile Backup-App über den App Store auf Ihrem Mobilgerät und erstellen Sie gemäß den Anweisungen im Hilfebereich der App einen Sicherungsplan. Installieren Sie die Seagate Media-App über den App Store auf Ihrem Mobilgerät und richten Sie den automatischen Upload ein. Den automatischen Upload finden Sie im Einstellungsmenü auf der Seagate Media-App. Das Sichern von Fotos und Videos ist nur über eine Wi-Fi-Verbindung möglich.
Personal Cloud 2-Bay	Verwenden des Sicherungsmanagers von Personal Cloud 2-Bay

Sicherung von Personal Cloud 2-Bay

Schützen Sie die auf Personal Cloud 2-Bay gespeicherten Inhalte durch Sichern der Inhalte auf einem weiteren Speichermedium.

- Sicherung auf einer externen Festplatte
- Sicherung auf einem anderen Personal Cloud 2-Bay-Gerät
- Sicherung in einem Cloud-Dienst

Öffnen des Sicherungsmanagers

1. Rufen Sie Personal Cloud 2-Bay auf.
   - PC – Klicken Sie in Windows bzw. im Datei-Explorer unter **Netzwerke** auf **Personal Cloud**.
   - Mac – Klicken Sie im Finder unter **Freigaben** auf **PersonalCloud**
2. Öffnen Sie den Ordner **Öffentlich** und doppelklicken Sie auf **Personal Cloud**.
3. Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort an.
4. Klicken Sie auf **Sicherungsmanager**.

Sicherung auf einer externen Festplatte

Schließen Sie beim Sichern von Inhalten auf einer extern angeschlossenen Festplatte diese an einen USB-Anschluss von Personal Cloud 2-Bay an. Es sind zwei USB-Anschlüsse verfügbar: USB 2.0 und USB 3.0. Der USB 3.0-Anschluss befindet sich auf der rechten Seite des Personal Cloud 2-Bay-Geräts, der USB 2.0-Anschluss an der Rückseite.

1. Öffnen Sie den Sicherungsmanager.
2. Klicken Sie auf **Personal Cloud 2-Bay** und anschließend auf **Add backup** (Backup hinzufügen).
3. Wählen Sie **Lokales Backup** und anschließend **Weiter** aus.
4. Wählen Sie den Ordner mit dem Inhalt, den Sie sichern möchten.
5. Wählen Sie den Zielordner oder im Bereich der externen Anschlüsse das angeschlossene externe Laufwerk aus.
6. (Optional) Erstellen Sie einen neuen Ordner zum Organisieren Ihrer Sicherungen.
7. Wählen Sie den Sicherungsmodus aus: manuell, geplant oder automatisch.

Sicherung auf einem anderen Personal Cloud 2-Bay-Gerät

Sie können Personal Cloud 2-Bay auf einem anderen Personal Cloud-Speicher oder Personal Cloud 2-Bay-Gerät sichern.

1. Öffnen Sie den Sicherungsmanager.
2. Klicken Sie auf den NetBackup-Server.
3. Klicken Sie auf **Personal Cloud** und anschließend auf **Sicherung hinzufügen**.
4. Wählen Sie **Netzwerk-Backup** und dann **Weiter**.
5. Wählen Sie den Ordner mit den Daten aus, die Sie sichern möchten.
6. Wählen Sie das NAS OS-Gerät als Ziel aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
7. Wählen Sie ein Gerät aus der Liste aus und schließen Sie den Sicherungsvorgang ab.

Sichern im Cloud-Dienst

Um eine Sicherung von Inhalten in einem Cloud-Dienst erstellen können, müssen Sie über ein Konto bei dem Dienst und einen Zielordner für die Sicherung verfügen.

1. Öffnen Sie den Backup Manager.
2. Klicken Sie auf **Personal Cloud** und anschließend auf **Sicherung hinzufügen**.

3. Klicken Sie auf **Netzwerk-Backup** und anschließend auf **Weiter**.
4. Wählen Sie den Cloud-Dienst als Zielort aus und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Melden Sie sich beim Cloud-Dienst an und geben Sie den Namen des Zielordners ein.
6. In der Parametereinstellung „Erweitert“ ist die sichere Datenübertragung Standard. Sie können diese Auswahl ändern. (Diese Funktion ist vom Angebot Ihres Cloud-Dienstes abhängig.)
7. Wählen Sie, Dateien niemals im Zielordner zu löschen, wenn sie in der Quelle gelöscht werden (optional).
8. Wählen Sie einen Sicherungsmodus aus: manuell oder planmäßig.
9. Geben Sie einen Namen für den Sicherungsauftrag an.

Synchronisierung mit dem Cloud-Dienst

Schützen Sie die auf Personal Cloud 2-Bay gespeicherten Inhalte durch eine Synchronisierung mit dem Cloud-Dienst. Die Synchronisierung ermöglicht zudem einen ortsunabhängigen Zugriff auf Ihre Inhalte. Diese bidirektionale Synchronisierung stellt sicher, dass die Inhalte auf Personal Cloud 2-Bay, die im Cloud-Dienst gespeichert werden sollen, nach Änderungen im Cloud-Dienst und auf Personal Cloud 2-Bay aktualisiert werden.

Personal Cloud 2-Bay ermöglicht die Synchronisierung mit Google Drive und Dropbox. Zur Durchführung einer Synchronisierung müssen Sie über ein Konto für den Cloud-Dienst und einen vorhandenen Zielordner verfügen.

1. Öffnen Sie den Sicherungsmanager.
2. Klicken Sie auf **Sync** (Synchronisierung) und anschließend auf **Add sync** (Synchronisierung hinzufügen).
   - Wählen Sie einen Cloud-Dienst aus.
   - Akzeptieren Sie die Bedingungen des Cloud-Dienstes.
     Ihre Kontoinformationen werden neben dem Konto angezeigt.
   - Klicken Sie auf **Weiter**.
   - Wenn der gewünschte Ordner für die Synchronisierung ausgewählt ist, klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie den Zeitplan aus.
4. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Herunterladen von großen Dateien

Personal Cloud 2-Bay bietet eine effiziente Möglichkeit zum Herunterladen von großen Dateien (PDF, Torrents oder Binärdateien) über Ihren Computer oder das Internet.

Öffnen des Download-Managers

1. Rufen Sie Personal Cloud 2-Bay auf.
   - PC – Klicken Sie in Windows bzw. im Datei-Explorer unter **Netzwerke** auf **Personal Cloud**.
   - Mac – Klicken Sie im Finder unter **Freigaben** auf **Personal Cloud**.
2. Öffnen Sie den **öffentlichen** Ordner und doppelklicken Sie anschließend auf **Personal Cloud**.
3. Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort an.
4. Klicken Sie auf **Download Manager**.

Herunterladen von großen Dateien

Personal Cloud 2-Bay bietet Ihnen die Möglichkeit, Torrents über Ihren Computer sowie PDF, Torrents oder Binärdateien über das das Internet herunterzuladen.

1. Öffnen Sie den Download-Manager.
2. Klicken Sie auf **Aufträge**.
3. Falls der Dienst ausgeschaltet ist, klicken Sie auf den Regler auf der rechten Seite, um den Dienst zu aktivieren.
4. Klicken Sie auf **Download hinzufügen**.
5. Geben Sie die Quelle an.
   - Wenn sich die Datei im Internet befindet, wählen Sie die entsprechende **URL** aus und geben Sie die URL-Adresse ein.
   - Wenn die Datei auf Ihrem Computer liegt und es sich dabei um eine Torrent-Datei handelt, wählen Sie **Lokal** und suchen Sie nach der Datei.
6. Geben Sie den Zielordner auf Personal Cloud 2-Bay ein.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Verwalten der Download-Einstellungen

Die Anzahl der zu einem Zeitpunkt zulässigen Downloads sowie die Download- und Upload-Raten können geändert werden.
Öffnen Sie den Download-Manager und klicken Sie auf **Einstellungen**.

Kennwörter

Kennwörter sind oft für den Zugriff auf ein Gerät, eine Anwendung oder Webseite von Seagate erforderlich.

Verwendungsmöglichkeiten von Personal Cloud-Kennwörtern

Personal Cloud-Kennwörter ermöglichen:

- den Zugriff auf Ihren privaten Ordner auf Personal Cloud 2-Bay
- den Fernzugriff auf Personal Cloud 2-Bay über ein Seagate Access-Konto oder durch Installation des Sdrive-Clients/der Sdrive-Anwendung auf Ihrem Computer oder Mobilgerät
- die Sicherung Ihrer mobilen Inhalte auf Personal Cloud 2-Bay

Ändern des Kennworts

Bei einer Änderung Ihres Kennworts führt Seagate eine Synchronisierung der übrigen Kennwörter durch. Die meisten Benutzer verfügen über ein Kennwort für Personal Cloud 2-Bay (für den Zugriff auf den privaten Ordner) und ein Kennwort für das Seagate Access-Konto (für den Fernzugriff). Wenn Sie versuchen, das Kennwort für Personal Cloud 2-Bay oder das Seagate Access-Konto zu ändern und Seagate die Kennwörter nicht synchronisieren kann (z. B. weil keine Internetverbindung besteht), wird die Änderung des Kennworts abgelehnt.

Besitzer –Verwaltung

Personal Cloud 2-Bay ist auf die standardmäßige Werkseinstellung konfiguriert. Der Besitzer von Personal Cloud 2-Bay kann die Einstellungen wie den Gerätenamen, die Zeitzone und die verwendeten Dienste ändern.

Öffnen des Geräte-Managers

1. Rufen Sie Personal Cloud 2-Bay auf.
   - PC – Klicken Sie in Windows bzw. im Datei-Explorer unter **Netzwerke** auf **Personal Cloud**.
   - Mac – Klicken Sie im Finder unter **Freigaben** auf **Personal Cloud**.
2. Doppelklicken Sie rechts auf den **öffentlichen** Ordner und anschließend auf **Personal Cloud**.
3. Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort an.
4. Klicken Sie auf den **Geräte-Manager**.

LED-Verhalten

Die LED von Personal Cloud 2-Bay befindet sich an der Oberseite des Geräts. Beim erstmaligen Starten des Geräts blinkt die LED weiß. Nach 8-10 Minuten ist das Gerät für den Zugriff auf Ihr Wi-Fi-Netzwerk bereit.

> **Hinweis:** Es kann vorkommen, dass die LED während der Initiierung der Software auf der Festplatte weiter blinkt.

Beim Zurücksetzen des Geräts auf die Werkseinstellungen blinkt die LED zunächst rot und anschließend weiß.

Personalisieren von Personal Cloud 2-Bay

Sie können Ihr Gerät durch Ändern der Gerätebezeichnung, der Sprache, Zeitzone etc. personalisieren.

> **Hinweis:** Durch Ändern der Gerätebezeichnung wird der lokale bzw. Fernzugriff nicht beeinträchtigt.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**, und nehmen Sie die Änderungen vor.

Sie können Änderungen an Einstellungen vornehmen, die mit einer Ein- und Aus-Schaltfläche oder einem Bleistiftsymbol erscheinen, wenn Sie den Mauszeiger darauf ziehen. Klicken Sie auf das Bleistiftsymbol, um eine Änderung vorzunehmen.

Hinweis: Wenn Sie die Zeitzone ändern möchten und die Synchronisierungsfunktion aktiviert haben, deaktivieren Sie diese vor dem Ändern der Zeitzone und aktivieren Sie sie anschließend erneut.

Zurücksetzen von Personal Cloud 2-Bay auf Werkseinstellungen

Sie können Ihr Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Bei diesem Vorgang bleiben alle Daten erhalten. Wenn Sie diese Schritte ausführen, werden die Netzwerkeinstellungen zurückgesetzt und Sie müssen den Vorgang der Ersteinrichtung erneut durchführen. Ihre Daten werden in den Wiederherstellungsordner im öffentlichen Ordner verschoben.

Die Reset-Taste befindet sich im Gehäuse an der Rückseite Ihres Personal Cloud 2-Bay-Geräts.

1. Schalten Sie Personal Cloud 2-Bay über den Ein-/Ausschalter an der Rückseite des Geräts aus.
2. Schieben Sie eine Büroklammer oder ein flaches Objekt in die Öffnung an der Rückseite der Personal Cloud 2-Bay und drücken Sie auf den Reset-Schalter. Halten Sie den Reset-Schalter gedrückt.
3. Schalten Sie die Personal Cloud 2-Bay ein.
4. Warten Sie mindestens 20 Sekunden, bevor Sie den Reset-Schalter loslassen.
5. Die LED blinkt rot. Warten Sie, bis das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde.

   Wichtige Informationen: Stellen Sie das Gerät nicht ab, während die LED rot blinkt.

6. Warten Sie erst, bis die LED oben auf dem Gerät dauerhaft weiß leuchtet.
7. Richten Sie Ihr Gerät ein.

Ändern der Gerätedienste

Auf Ihrem Personal Cloud 2-Bay-Gerät sind standardmäßig zahlreiche Dienste vorkonfiguriert, die das Streamen von Inhalten an ein Fernsehgerät, die Verwendung von iTunes, das Herunterladen und Hochladen von Dateien auf Ihrem Computer und die Verwaltung des Fernzugriffs ermöglichen.

Starten/Stoppen eines Dienstes

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Dienste**.
3. Halten Sie den Cursor über dem Dienst, bis rechts die Schaltfläche zum Bearbeiten erscheint.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten** und wählen Sie **Starten** oder **Abbrechen** aus.

Erneutes Indizieren eines Mediendienstes

Wenn in Ihrem Mediendienst Mediendateien fehlen, so können Sie den Dienst neu indizieren, um den Bestand an verfügbaren Multimediadateien zu erfassen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Dienste**.
3. Halten Sie den Cursor über einem Mediendienst, bis rechts die Schaltfläche zum Bearbeiten erscheint.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten** und wählen Sie **Neu indizieren** aus.

Steuern des Fernzugriffs für alle Benutzer

Standardmäßig kann jede Person, die über ein Seagate Access-Konto für Ihr Personal Cloud 2-Bay-Gerät verfügt, von unterwegs auf die Inhalte der Speicherfestplatte zugreifen. Sie können diese Einstellung für alle Konten deaktivieren. Wie Sie die Funktion für einen bestimmten Benutzer deaktivieren, finden Sie unter Verwalten des Fernzugriffs für einen bestehenden Benutzer.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Dienste**.
3. Halten Sie den Cursor über Seagate Access, bis rechts die Schaltfläche zum Bearbeiten erscheint.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten** und wählen Sie **Fernzugriff aktivieren** oder **Fernzugriff deaktivieren** aus. Ein grüner Kreis besagt, dass der Dienst aktiviert ist.

Energie sparen

Sie können den Stromverbrauch reduzieren, indem Sie Festplatten und ihr Gerät nach einer bestimmten Dauer der Inaktivität ausschalten lassen. Wenn Sie die Festplatten ausschalten, kann sie dennoch weiter Netzwerkbefehle von anderen Geräten empfangen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Energie**.
3. Um die Festplatte nach einem bestimmten Zeitraum abzuschalten, wählen Sie den entsprechenden Wert im Pulldown-Menü aus.
4. Zum Ein- und Ausschalten des Energiemodus verschieben Sie den Schalter.

Anschließen des Geräts an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung

Durch das Anschließen von Personal Cloud 2-Bay an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) wird eine kontinuierliche Energieversorgung des Geräts gewährleistet.

1. Vergewissern Sie sich, dass niemand auf Personal Cloud 2-Bay zugreift, und schalten Sie es ab.
2. Schließen Sie ein unterstütztes USB-Gerät an den USB-Anschluss von Personal Cloud 2-Bay an.

Hinweis: Wenn Sie regelmäßige Sicherungen auf und von einem externen Gerät durchführen möchten, können Sie die unterbrechungsfreie Versorgungsquelle an den USB 2.0-Anschluss Ihres Geräts anschließen. Der USB 3.0-Anschluss bietet schnellere Übertragungsgeschwindigkeiten.

3. Schalten Sie Personal Cloud 2-Bay ein.
4. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
5. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Energie**.
6. Legen Sie den Schwellenwert für den Akku fest.

Wenn Personal Cloud 2-Bay den Schwellenwert erreicht, schaltet er automatisch in den Standby-Modus. Der Status der USV wird im USV-Management angezeigt:
– Stromversorgung über das Stromkabel.
– Das Gerät wird über das Netzkabel nicht mit Strom versorgt.

Wichtige Information: Seagate kann nicht garantieren, dass sämtliche USV-Geräte mit dem USV-Management von Personal Cloud 2-Bay kompatibel sind.

Überwachen

Durch die Überwachung des Status erhalten Sie einen Überblick über Personal Cloud 2-Bay:

- **System**. Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand, die CPU-/RAM-Auslastung und Prozesse.

  Überprüfen Sie bei Temperaturfehlern die Aufstellung Ihres NAS-Geräts, um sicherzustellen, dass es durch externe Quellen (z. B. Sonneneinstrahlung durch ein Fenster, Heizungsrohre, Abwärme von anderen elektronischen Geräten usw.) nicht übermäßig stark erwärmt wird. Wählen Sie bei einem Festplattenfehler die Registerkarte **Drive** (Festplatte) aus, um den Status der Festplatten zu überprüfen.
- **Festplatte**. Überprüfen Sie die grundlegenden Informationen jeder einzelnen Festplatte im Gehäuse, einschließlich Modellnummer, Speicherkapazität, Temperatur und SMART-Status. SMART steht für „Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology“. Der SMART-Status sollte lediglich zu Informationszwecken verwendet werden, insbesondere dann, wenn Diagnosen für Festplatten erstellt werden. Wählen Sie zur Durchführung eines SMART-Tests **Autotest** aus.

Benachrichtigungen

Sie können Geräteaktivitäten wie das Hinzufügen eines Benutzers oder die Laufwerksynchronisierung nachverfolgen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Benachrichtigungen**.
   Sie können Benachrichtigungen anhand von Warnungen, Fehlern oder der Anzeige aller Benachrichtigungen filtern. Sie können zudem das Systemprotokoll herunterladen.

Speicher

Sie haben die Möglichkeit, die Speicherverfügbarkeit auf Personal Cloud 2-Bay zu überprüfen und Ihre Festplatte zu formatieren.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und anschließend auf **Speicher**.
   - **Übersicht**. Überprüfen Sie die Gesamtspeicherkapazität des Geräts und den Status der internen und externen Volumes (über USB angeschlossene Geräte).
   - **Netzwerkfestplatten**. „Formatieren“ (alle Daten löschen) und das Volume beibehalten oder „Löschen“ (das Volume entfernen). Personal Cloud 2-Bay verfügt über ein Volume pro Festplatte.

Wichtige Information: Beim Formatieren der Festplatte werden alle Daten gelöscht. Sichern Sie von dem Formatieren der Festplatte Ihre Daten auf einer anderen Festplatte.

Informationen zum Neuformatieren der Festplatte finden Sie im Support-Artikel.

Netzwerkeinstellungen

Normalerweise müssen die Netzwerkeinstellungen von Personal Cloud 2-Bay nicht geändert werden. Wenn Sie Probleme mit der Netzwerkverbindung haben, können Sie durch eine Änderung der Einstellungen das Problem beheben.

Hinweis: Zur Änderung der Netzwerkeinstellungen benötigen Sie gewisse Kenntnisse über Netzwerke und Ihre spezielle Einrichtung.

Ändern der IP-Konfiguration

Standardmäßig wird für die IP-Konfiguration DHCP verwendet – ein IP-Standardnetzwerkprotokoll, dass IP-Adressen für Schnittstellen und Dienste dynamisch wählt. Wenn Sie Probleme mit der Netzwerkverbindung haben, können Sie eine feste IP-Adresse verwenden.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und anschließend auf **Netzwerk**.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte „Connections“ (Verbindungen) auf **Bearbeiten**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **IPv4** oder **IPv6**.

   Hinweis: Nicht alle Geräte unterstützen IPv6. Unter „test-ipv6.com“ erfahren Sie, ob IPv6 unterstützt wird.

5. (IPv4). Wählen Sie im Pulldown-Menü **Manuell** oder **Automatisch (DHCP)** aus und klicken Sie anschließend auf **Speichern**.

6. (IPv6). Wählen Sie im Pulldown-Menü eine Option aus, und klicken Sie auf **Speichern**.

Einen Proxy-Server konfigurieren

Ein Proxy-Server fungiert als Schnittstelle zwischen Computer und Internet. Er ermöglicht die Herstellung indirekter Netzwerkverbindungen zwischen den Computern in Ihrem Netzwerk und anderen Netzwerkdiensten. Möglichkeiten von Proxy-Servern:

- Schnelleres Surfen im Internet
- Ausblenden der IP-Adressen auf einem Computer für ein anonymes Surfen
- umgehen Sicherheitsbeschränkungen und Filter, um auf blockierte Websites zuzugreifen

Hinweis: Zum Durchführen dieser Schritte muss Ihr Router über einen Proxy-Server verfügen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und anschließend auf **Netzwerk**.
3. Wählen Sie im Dropdownmenü auf der Registerkarte „Proxy“ die Option **Proxy Server** aus.
4. Geben Sie die Adresse des Proxy-Servers ein sowie den Namen und das Kennwort (wenn eine Authentifizierung erforderlich ist).
5. Klicken Sie auf **Anwenden**.

Konfigurieren der Port-Weiterleitung

Die Port-Weiterleitung ermöglicht den Zugriff auf das Personal Cloud 2-Bay-Gerät in Ihrem Netzwerk über andere NAS-Geräte im Internet (auch wenn Personal Cloud 2-Bay sich hinter einem Router befindet). Die automatische Port-Weiterleitung ist standardmäßig deaktiviert; die Port-Nummern für Personal Cloud 2-Bay und die Routerports sind identisch.

Falls die Routerportnummer für die Dienste geändert werden muss, stellen Sie sicher, dass die Ports an Ihrem Router verfügbar sind. Zudem müssen Sie bestätigen, dass der Router mit UPnP-IGD/NAT-PMP-Protokollen kompatibel ist. Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen** und dann auf **Netzwerk**.
3. Halten Sie den Cursor auf der Registerkarte zur Port-Weiterleistung über dem Dienst, bis rechts die Schaltfläche zum Bearbeiten erscheint.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten** und dann auf **Aktivieren**.

Festplattenwartung

Wenn Sie Seagate Personal Cloud 2-Bay für maximalen Schutz konfiguriert haben und eine Festplatte ausfällt, können Sie diese einfach austauschen; Ihre Inhalte sind auf der anderen Festplatte sicher gespeichert.

> **Wichtige Information:** Lesen Sie das Kapitel Garantie, bevor Sie Hardware-Reparaturen oder -Wartungen durchführen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind.

- Vorsichtsmaßnahmen
- Entfernen einer Festplatte
- Installieren einer Festplatte
- Erstellen eines neues Volumes

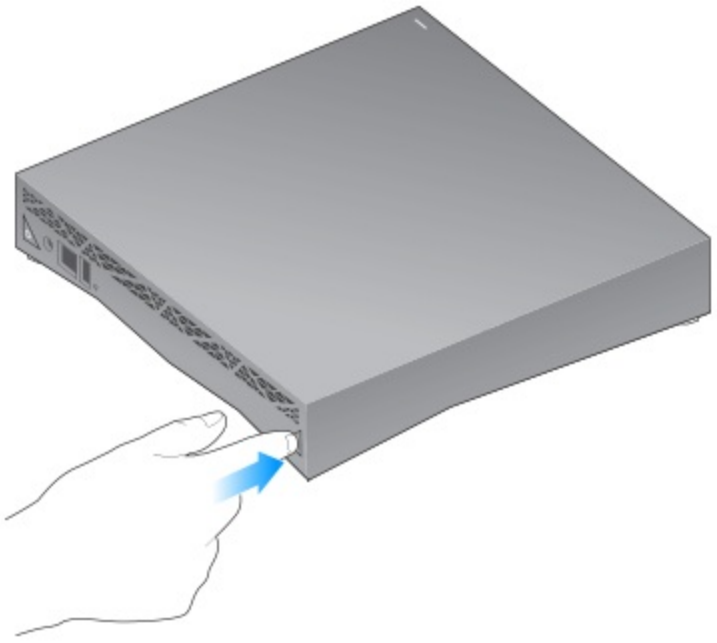
Vorsichtsmaßnahmen

- Die Durchführung von Wartungstätigkeiten im Gehäuse ist nicht erlaubt und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs (Austausch von Festplatten ausgenommen).
- Für eine optimale Luftzufuhr sollten während des Betriebs die Festplatten in der vorgesehenen Position bleiben.
- Beachten Sie beim Umgang mit den Teilen von Personal Cloud 2-Bay alle Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Entladung. Vermeiden Sie Kontakt mit Backplane-Komponenten, Modulanschlüssen usw.
- Tauschen Sie eine vorhandene oder defekte Festplatte gegen eine Festplatte mit gleicher oder größerer Kapazität aus.
- Achten Sie beim Umgang mit Festplatten darauf, dass diese auf einer gepolsterten Oberfläche liegen (und aufbewahrt werden).

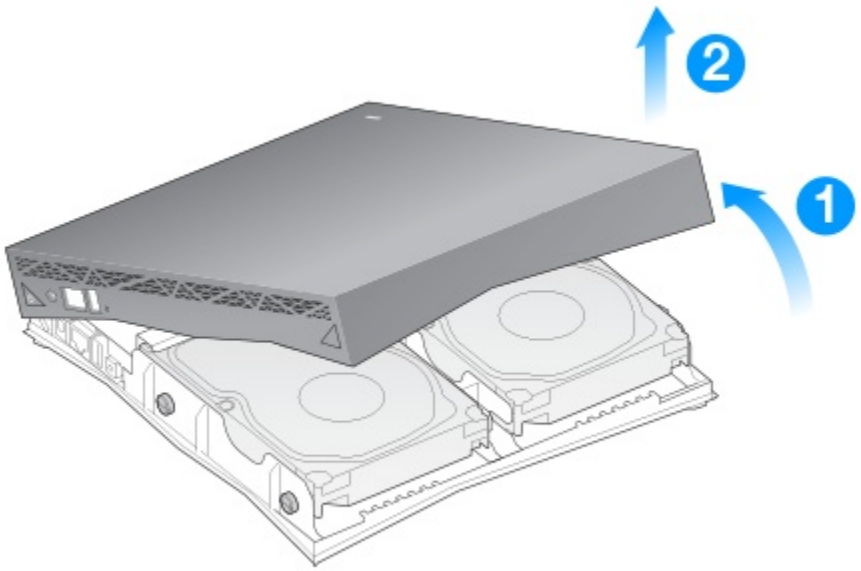
Entfernen einer Festplatte

Trennen Sie von dem Entfernen einer Festplatte das Gerät von der Stromversorgung.

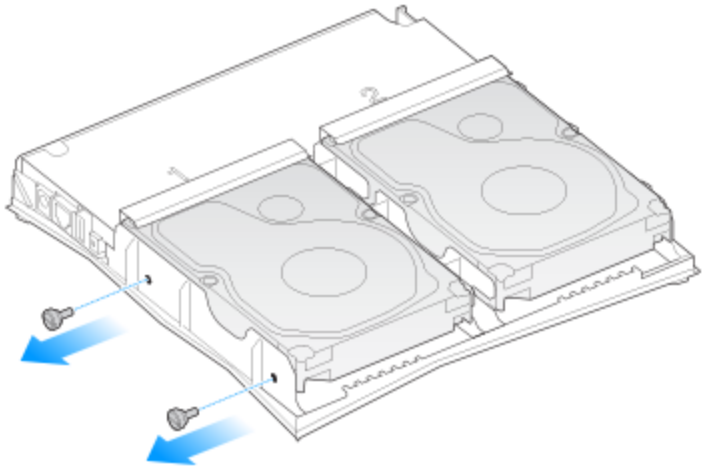
1. Drücken Sie auf die Taste an der Rückseite von Personal Cloud 2-Bay.



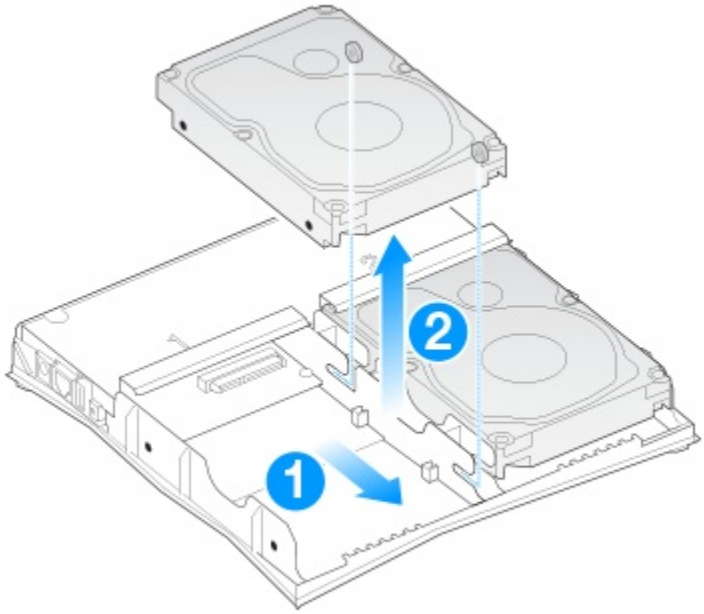
2. Entfernen Sie die Abdeckung des Gehäuses.



3. Entfernen Sie die zwei Schrauben, die die Festplatte in Position halten.



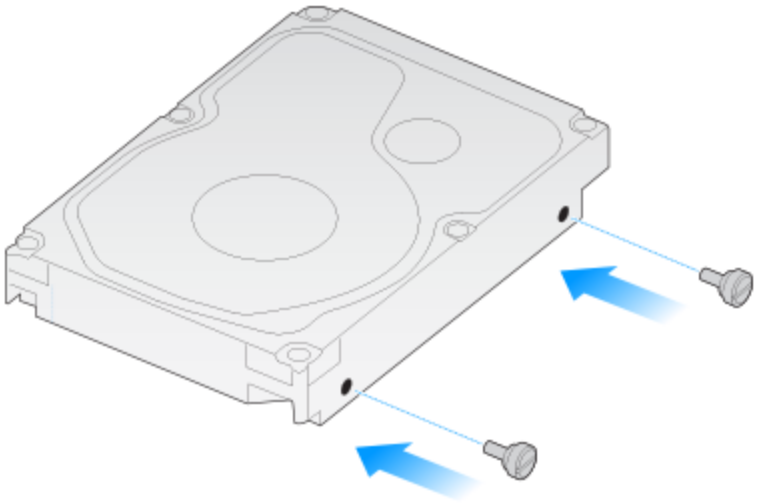
4. Trennen Sie die Festplatte vom Anschluss, indem Sie sie nach vorn ziehen und anschließend aus dem Gehäuse heben.



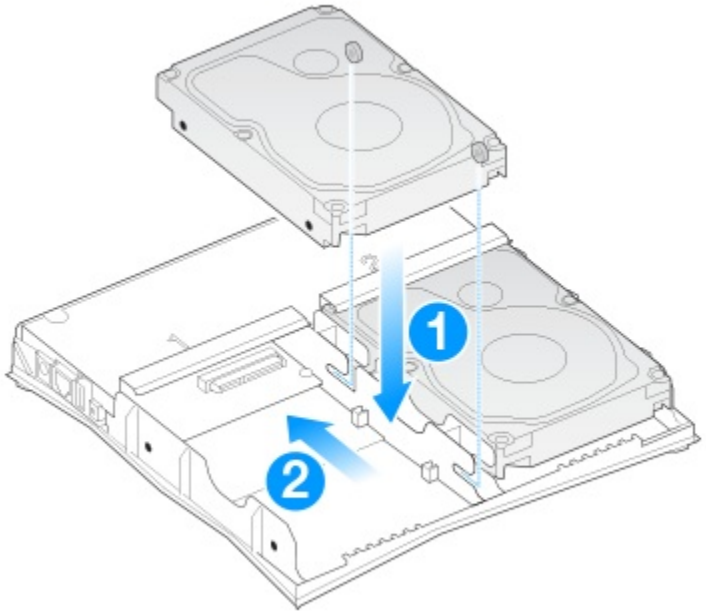
Installieren einer Festplatte

Trennen Sie von dem Installieren einer Festplatte das Gerät von der Stromversorgung.

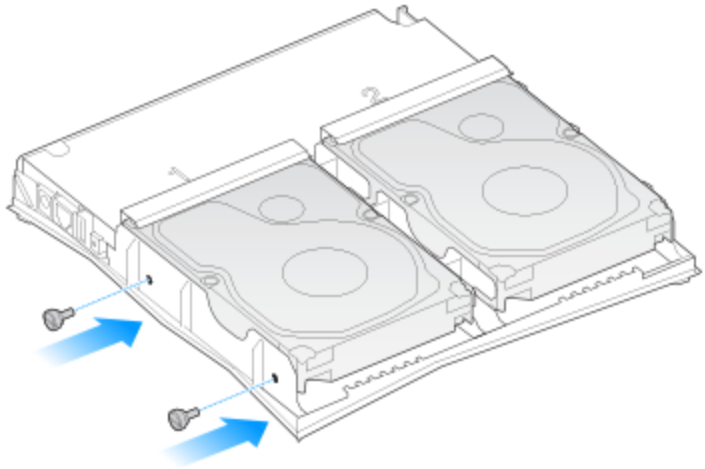
1. Befestigen Sie die im Lieferumfang von Personal Cloud 2-Bay enthaltenen Schrauben an einer Seite der Festplatte.



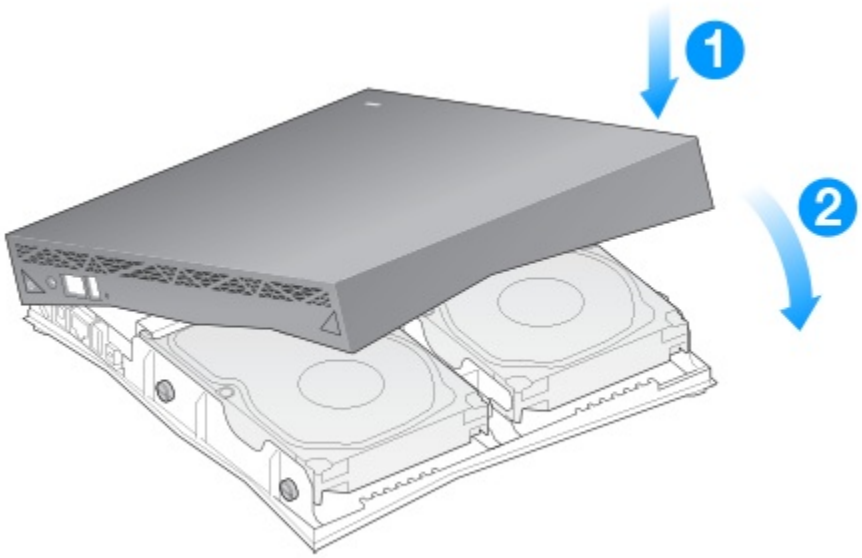
2. Führen Sie die Festplatte so ein, dass die hintere Schraube in den vorgesehenen Schlitz hineinpasst und stecken Sie anschließend die Festplatte am Anschluss an.



3. Befestigen Sie die Schrauben an den vorgesehenen Löchern an der Außenseite.



4. Drücken Sie die Abdeckung nach unten, bis sie einrastet.



Erstellen eines neuen Volumes

Personal Cloud 2-Bay verfügt über ein Volume pro Festplatte. Nach Entfernen und Austauschen der Festplatte muss ein neues Volume erstellt werden.

Weitere Informationen zum Erstellen eines neuen Volumes finden Sie im Support-Artikel: Erstellen eines neuen Volumes

Anhang A: Konformität und Sicherheit

Konformitätserklärung

FCC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss empfangene Störungen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

FCC Klasse B

FCC Klasse B

Dieses Gerät wurde geprüft und hält die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen ein. Diese Grenzwerte gewährleisten bei der Installation in Wohnräumen einen ausreichenden Schutz gegen schädliche Störungen. Das Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wird das Gerät nicht entsprechend der Anleitung installiert und verwendet, kann es zu Funkstörungen kommen. Der Hersteller übernimmt keine Garantie für den störungsfreien Betrieb des Geräts in bestimmten Installationen. Treten bei Verwendung des Geräts Störungen des Rundfunk- oder Fernsehempfangs auf (dies lässt sich durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellen), empfehlen wir die folgenden Maßnahmen zur Beseitigung der Störung:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger an.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an einen qualifizierten Rundfunk- und Fernsehtechniker.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb des Gerätes unterliegt den folgenden Beschränkungen: 1.) Das Gerät darf keine gesundheitsschädliche Strahlung abgeben. 2.) Das Gerät muss Strahlung ausgesetzt werden können, die möglicherweise Betriebsstörungen hervorruft.

Warnung: Änderungen, die nicht ausdrücklich durch die für die Konformität zuständige Stelle genehmigt sind, könnten die Berechtigung des Benutzers zum Betreiben dieses Gerätes ungültig machen.

WICHTIGER HINWEIS: Hinweise zur Funkstrahlung

Dieses Gerät hält die von der FCC für Funkstrahlung in einer unkontrollierten Umgebung festgelegten Grenzwerte ein. Zwischen der Strahlungsquelle und Ihrem Körper muss ein Abstand von mindestens 20 cm eingehalten werden.

Der Sender darf nicht am gleichen Ort wie andere Antennen oder Sender aufgestellt und nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Welche Kanäle und Frequenzbänder verfügbar sind, hängt vom jeweiligen Land ab und wird werkseitig in die Firmware einprogrammiert. Die Firmware-Einstellung ist für Benutzer nicht zugänglich.

Hinweis an Besitzer von US-Modellen: Zur Gewährleistung der Konformität mit FCC-Bestimmungen wurde die Funktion zur Länderauswahl bei allen US-Modellen entfernt. Diese Funktion ist nur bei Modellen anderer Länder verfügbar.

Industry Canada

Dieses Gerät entspricht RSS-210 der Industry Canada Rules. Der Betrieb des Gerätes unterliegt den folgenden Beschränkungen: 1.) Das Gerät darf keine gesundheitsschädliche Strahlung abgeben. 2.) Das Gerät muss Strahlung ausgesetzt werden können, die möglicherweise Betriebsstörungen hervorruft.

Ce dispositif est conforme à la norme CNR-210 d'Industrie Canada applicable aux appareils radio exempts de licence. Son fonctionnement est sujet aux deux conditions suivantes: (1) le dispositif ne doit pas produire de brouillage préjudiciable, et (2) ce dispositif doit accepter tout brouillage reçu, y compris un brouillage susceptible de provoquer un fonctionnement indésirable.

WICHTIGER HINWEIS: (Für die Nutzung mobiler Geräte)

Hinweise zur Funkstrahlung:

Dieses Gerät hält die von IC für Funkstrahlung in einer unkontrollierten Umgebung festgelegten Grenzwerte ein. Zwischen der Strahlungsquelle und Ihrem Körper muss ein Abstand von mindestens 20 cm eingehalten werden.

NOTE IMPORTANTE: (Pour l'utilisation de dispositifs mobiles)

Déclaration d'exposition aux radiations:

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements IC établies pour un environnement non contrôlé. Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20 cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps.

Europa – EG-Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG. Für den Nachweis der Konformitätsvermutung mit den grundlegenden Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG wurden die folgenden Testmethoden angewendet:

- EN 60950-1:2006/AC:2011: Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- EN 55022: 2010/AC:2011: Einrichtungen der Informationstechnik – Funkstöreigenschaften
- Grenzwerte und Messverfahren
- EN 55024: 2010: Einrichtungen der Informationstechnik – Störfestigkeitseigenschaften – Grenzwerte und Messverfahren

Česky [Tschechisch]	Seagate tímto prohlašuje že tento Desktop NAS je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 2004/5/ES.
Dansk [Dänisch]	Undertegnede Seagate erklærer herved at følgende udstyr Desktop NAS overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 2004/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklärt Seagate, dass sich das Gerät Desktop NAS in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2004/5/EG befindet.
Eesti [Estnisch]	Käesolevaga kinnitab Seagate seadme Desktop NAS vastavust direktiivi 2004/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tule-nevatele teistele asjakohastele sätetele.
English	Hereby, Seagate, declares that this Desktop NAS is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 2004/5/EC.
Español [Spanisch]	Por medio de la presente Seagate declara que el Desktop NAS cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras dispo-siciones aplicables o exigibles de la Directiva 2004/5/CE.
Ελληνική [Griechisch]	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Seagate ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ Desktop NAS ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 2004/5/ΕΚ.
Français [Französisch]	Par la présente Seagate déclare que l'appareil Desktop NAS est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispo-sitions pertinentes de la directive 2004/5/CE.
Italiano [Italienisch]	Con la presente Seagate dichiara che questo Desktop NAS è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni per-tinenti stabilite dalla direttiva 2004/5/CE.

Latviski [Lettisch]	Ar šo Seagate deklarē, ka Desktop NAS atbilst Direktīvas 2004/104/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
Lietuvių [Litauisch]	Šiuo Seagate deklaruoja, kad šis Desktop NAS atitinka esmi-nius reikalavimus ir kitas 2004/104/EB Direktyvos nuosta-tas.
Nederlands [Niederländisch]	Hierbij verklaart Seagate dat het toestel Desktop NAS in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 2004/104/EG.
Malti [Maltesisch]	Hawnhekk, Seagate, jiddikjara li dan Desktop NAS jikkon-forma mal-ħtiġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 2004/104/EC.
Magyar [Ungarisch]	Alulírott, Seagate nyilatkozom, hogy a Desktop NAS megfelel a vonatkozó alapvetõ követelményeknek és az 2004/104/EC irányelv egyéb elõírásainak.
Polski [Polnisch]	Niniejszym Seagate oświadcza, że Desktop NAS jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 2004/104/EC.
Português [Portugiesisch]	Seagate declara que este Desktop NAS está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 2004/104/CE.
Slovensko [Slowenisch]	Seagate izjavlja, da je ta Desktop NAS v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 2004/104/ES.
Slovensky [Slowakisch]	Seagate týmto vyhlasuje, že Desktop NAS spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 2004/104/ES.
Suomi [Finnisch]	Seagate vakuuttaa täten että Desktop NAS tyyppinen laite on direktiivin 2004/104/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Svenska [Schwedisch]	Härmed intygar Seagate att denna Desktop NAS står I öve-rensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 2004/104/EG.

Sicherheitsrichtlinien

Wichtige Information: Lesen Sie das Kapitel Garantie, bevor Sie Hardware-Reparaturen oder -Wartungen durchführen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind.

Stromversorgung

Achtung: Verwenden Sie das Produkt ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzteil.

Hinweis: Um Ihre Daten zu schützen, nutzen Sie beim Trennen Ihres Produkts immer die Methode zum sicheren Entfernen der Hardware.

Sicherheit bei der Handhabung

Damit geltende Sicherheits-, Emissions- und Wärmeanforderungen erfüllt werden, installieren Sie alle Festplatten und leeren Festplatteneinschübe gemäß den Anweisungen unter Festplattenwartung.

Stecken Sie das Gerät dauerhaft aus, wenn Sie der Meinung sind, dass es in irgendeiner Weise beschädigt wurde.

Fahren Sie bei allen Wartungsarbeiten und bei der Fehlersuche Personal Cloud 2-Bay herunter und trennen Sie es von der Stromversorgung.
Bevor Sie das Gerät bewegen, müssen Sie es ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Sicherheit

Netzteil

Personal Cloud 2-Bay darf nur über ein Netzteil mit einer Eingangsspannung von 100 bis 240 Volt/50 bis 60 Hz betrieben werden.

Das Netzteil der Festplatte darf nicht repariert oder ausgetauscht werden. Wenn der technische Support von Seagate der Meinung ist, dass das Netzteil fehlerhaft oder ausgefallen ist und für das Gerät noch Garantie besteht, senden Sie Personal Cloud 2-Bay an Seagate zurück und beachten hierfür die Anweisungen des Technikers von Seagate.

Umgebung

Für das Netzkabel muss ein sicherer Erdungsanschluss verfügbar sein.

Versehen Sie eine geeignete Stromquelle mit einer elektrischen Überlastsicherung, um die in den technischen Daten beschriebenen Anforderungen zu erfüllen.

Setzen Sie das Gerät niemals Regen aus und halten Sie es von Wasser und Feuchtigkeit fern. Stellen Sie nie Behälter mit Flüssigkeiten auf dem Gehäuse ab, da diese sonst in die Öffnungen laufen können. Das erhöht wiederum die Gefahr von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen.

Wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht oder das Gerät eine längere Zeit nicht verwendet wird, trennen Sie das Gerät stets von der Steckdose.

Personal Cloud 2-Bay darf nicht als Ablage für andere Objekte verwendet werden.

Positionierung von Personal Cloud 2-Bay

Platzieren Sie Personal Cloud 2-Bay auf einer Fläche, die ausreichend stabil ist, um das Gesamtgewicht von Personal Cloud 2-Bay auszuhalten, einschließlich aller Festplatten und an den Anschlüssen von Personal Cloud 2-Bay angeschlossenen Zubehörteile. Stellen Sie sicher, dass Personal Cloud 2-Bay sicher positioniert ist und nicht kippen oder herabfallen kann. Stecken Sie keine Gegenstände in das Gerät ein. Dies kann die Luftzirkulation verhindern und sich auf den Betrieb auswirken.

Die maximale Umgebungstemperatur für den Betrieb des Geräts beträgt 40 °C.

Der Netzanschluss muss über ein geschütztes elektrisches Verteilungssystem verfügen und einen Überstromschutz bieten.

Das Netzteil hat einen Erdableitstrom von 3,5 mA. Der Aufbau des elektrischen Verteilersystems muss den Gesamtebleitstrom aller Netzteile in allen Geräten berücksichtigen.

Datensicherheit

Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs einer Seagate-Festplatte haftet ausschließlich der Benutzer. In keinem Fall haftet Seagate für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt Seagate dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen; eine Kopie auf Personal Cloud 2-Bay und eine zweite Kopie auf einem der folgenden Geräte:

- Direct Attached Storage (DAS)-Geräte
- ein alternatives NAS-Gerät
- Cloud-Speicherlösungen
- Ein Wechsel- oder Archivierungsmedium

Wichtige Information: 1 GB = 1.000.000.000 Byte. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte Die nach der Formatierung verfügbare Speicherkapazität hängt von der Betriebsumgebung ab (üblicherweise 10-15 % weniger).